

47. Ich bin der Doktor Eisenbart

1. Ich bin der Doktor Eisenbart, zwilliwilliwick-bum-bum.
Kurier die Leut' nach meiner Art, zwilliwilliwick-bum-bum!
Kann machen, dass die Blinden gehn, zwilliwilliwick-juchheirassa,
Und dass die Lahmen wieder sehn, zwilliwilliwick-bum-bum!
Lautoria, lautoria, zwilliwilliwick-juchheirassa,
Lautoria, lautoria, zwilliwilliwick-bum-bum!
2. Zu Wimpfen accouchierte ich, ein Kind zur Welt gar meisterlich,
Dem Kind zerbrach ich sanft das G'nick, die Mutter starb zum
guten Glück.
3. Zu Potsdam trepanierte ich den Koch des grossen Friederich:
Ich schlug ihn mit dem Beil vor'n Kopf, gestorben ist der arme
Tropf.
4. Zu Ulm kuriert' ich einen Mann, dass ihm das Blut vom Beine rann,
Er wollte gern gekuhpockt sein, ich impft's ihm mit dem Bratspiess
ein.
5. Des Küsters Sohn in Dudeldum, dem gab ich zehn Pfund Opium,
Drauf schlief er Jahre, Tag und Nacht, und ist bis jetzt nicht
aufgewacht.
11. Mein allergrösstes Meisterstück, das macht ich einst zu
Osnabrück:
Podagrish war ein alter Knab', ich schnitt ihm beide Beine ab.
6. Es hatt' ein Mann in Langensalz, ein' zentnerschweren Kropf am
Hals;
Den schnürt ich mit dem Hemmseil zu, probatum est, er ist in Ruh.
7. Zu Prag, da nahm ich einem Weih, zehn Fuder Steine aus dem Leib,
Der letzte war ihr Leichenstein, sie wird wohl jetzt kurieret sein.

8. Vor Hunger war ein alter Filz, geplagt mit Schmerzen an der Milz,
Ich hab ihn Extrapost geschickt, wo teure Zeit ihn nicht mehr
drückt.
9. Heut früh nahm ich ihn in die Kur, just drei Minuten vor zwölf Uhr,
Und als die Glocke Mittag schlug, er nicht mehr nach der Suppe
frug.
10. Zu Wien kuriert' ich einen Mann, der hatte einen hohlen Zahn,
Ich schoss ihn raus mit dem Pistol; ach Gott, wie ist dem Mann so
wohl!
12. Vertraut sich mir ein Patient, so mach' er erst sein Testament,
Ich schicke niemand aus der Welt, bevor er nicht sein Haus
bestellt.
13. Dies ist die Art, wie ich kurier', sie ist probat, ich bürg' dafür;
Dass jedes Mittel Wirkung tut, schwör ich bei meinem Doktorhut.